



## Ukraine: Selbstverteidigung JA, aber ...

Seit dem ersten März laden die Sozialen Initiativen jeden Mittwoch von 17 bis 18.30 Uhr auf den Neupfarrplatz zu „Friedensgesprächen“ zum Ukraine-Krieg ein. Und zwar direkt beim Karavan-Kunstwerk, dem „Ort der friedlichen Begegnung“ (Misrach), wie es der Künstler selbst benannt hat: Es liegen u.a. Texte von Jürgen Habermas, General a. D. Kujat oder Alice Schwarzer und Sarah Wagenknecht auf, die sich gegen die medial favorisierte Kriegslöge wenden und ein Ende des Tötens anmahnen: Die meisten Diskutanten begrüßen, dass es diese Orientierung in Regensburg gibt, so wie ja auch fast die Hälfte der Deutschen immer noch gegen die Lieferung von schweren Waffen (Leopard-Panzer, Mittelstreckenraketen, Kampffjets) an die Ukraine ist. Fast alle Friedensbewegte wollen der Ukraine eine wirkungsvolle Selbstverteidigung ermöglichen, aber kaum jemand glaubt, dass ein Waffenstillstand ohne Landverluste (Krim und Donbass) erreicht werden kann.

Viele Menschen sehen inzwischen auch die Gefahr einer atomaren Eskalation und wünschen sich deshalb mehr diplomatische Bemühungen, unabhängig von anderslautenden Durchhalteparolen der ukrainischen Regierung, die in letzter Zeit immer mehr auf Konfrontationskurs zur Friedensbewegung geht.



## Ein (fast) neues Vorstandsteam für die Soziale Futterstelle

Das Jahr 2022 war für die Soziale Futterstelle Regensburg e.V. nicht nur ein turbulentes, sondern auch ein erfolgreiches Jahr. Dem Aufruf nach Unterstützung im Sommer 2022 folgten stolze acht neue Ehrenamtliche, welche die Futterstelle in ihrem Team begrüßen durften. Trotz dieses Erfolgs musste sich die Soziale Futterstelle zum Jahresende die Frage stellen, ob sie auch zukünftig die rund 146 Kunden und 227 Tiere regelmäßig mit Futterspenden versorgen kann. Nach sechs erfolgreichen Jahren gaben gleich mehrere Vorstandsmitglieder bekannt, für eine Neuwahl nicht mehr zu kandidieren. Als 1. Vorsitzende stand Helga Graef-Henke somit vor der Entscheidung, wie es mit der Futterstelle zukünftig weitergehen wird. Nach reichlicher Überlegung und zahlreichen Gesprächen stand fest, dass es auch zukünftig einen Ort in Regensburg geben soll, an dem Mensch und Tier Unterstützung erhalten. Am fünften April 2023 wurden deshalb im Rahmen der Mitgliederversammlung ein neues Vorstandsteam sowie neue Kassenprüferinnen rund um die wiedergewählte Vorsitzende Frau Graef-Henke gewählt. Für die Soziale Futterstelle Regensburg e.V. wird es somit auch zukünftig mit neuen Ideen und Tatkraft weitergehen.

## Solidarisch für ein gutes Leben!

Neben der 1. Mai-Kundgebung des DGB (ab 10 Uhr) am Haidplatz lädt das Bündnis „Antikapitalistischer 1. Mai“ am gleichen Tag für 13 Uhr zu einer Auftaktkundgebung am Bahnhofsvorplatz und anschließendem Fest am Donaumarkt ein:

Im Sinn einer selbstbestimmten und nachhaltigen Gesellschaft, in der internationale Solidarität und Zusammenhalt mehr zählen als Kriege, Grenzen, Krisen und Profit:

„Wollen wir unser Leben weiterhin in Abhängigkeit von Konzernen, Multimillionär\*innen und ihrer politischen Lobby verbringen, während diese durch Kriege und Ausbeutung von Mensch und Natur den gesamten Planeten zerstören, um sich daran zu bereichern?“, fragen die Organisatoren und laden herzlich zum Mitmachen ein.



## REWAG-Bürgerbegehren

Ein Bündnis verschiedener Initiativen, Parteien und Einzelpersonen der Stadt will erreichen, dass die REWAG ausreichend eigene Anlagen für erneuerbare Energien errichtet und vollständig ökologisch sauberen Strom erzeugt und vertreibt.

Deshalb wurde am 18. April das Bürgerbegehren „Rettet unsere REWAG – Regensburg Regenerativ“, mit folgender Fragestellung ins Leben gerufen: „Mit meiner Unterschrift beantrage ich einen Bürgerentscheid zu folgender Frage:

Sind Sie dafür, dass die Stadt Regensburg im Rahmen ihrer Unternehmensbeteiligung an der REWAG darauf hinwirkt, dass diese und deren Tochterunternehmen spätestens ab 2028 ausschließlich erneuerbaren Strom aus regionalen, möglichst eigenen Anlagen liefern?“

Mehr Infos gibt's bei Petra Filbeck unter Telefon 0151 11684175 oder Mail: [petra.filbeck@gmail.com](mailto:petra.filbeck@gmail.com).

Im nächsten DONAUSTRUDL wird die Unterschriftenliste abgedruckt, diese kann auch beim Naturkostladen in der Glockengasse/ Ecke Gesandtenstraße abgeholt werden.

## „Armut in einer reichen Stadt“

25. Mai, 19:00 Uhr

Gewerkschaftshaus, Richard-Wagner-Str. 2,  
93055 Regensburg

Der Stadtverband von Bündnis 90/Die Grünen lädt ein und stellt folgende Fragen:

„Wo übersehen wir Armut in Regensburg,  
in der Oberpfalz, in Deutschland?  
Und was muss politisch unternommen werden?“

Als Expert\*innen sind dabei:  
Johannes Bischof (Paritätischer Wohlfahrtsverband)  
Laura Holler (DONAUSTRUDL)  
Brigitte Weißmann (Caritasverband)

## Wie Spenden helfen können!

Der Lions Club Castra Regina hat mit Unterstützung der Stiftung-Life 4000 € an die Tafel gespendet und damit einen wichtigen Beitrag zur Unterstützung bedürftiger Menschen in Regensburg geleistet. Die Tafel Regensburg e.V. versorgt wöchentlich rund 5500 Menschen und ist an vier Wochentagen geöffnet.

Die Zuteilung der Waren erfolgt je nach Verfügbarkeit, doch zu meist sind es schon zwei Einkaufsstäten, die die Kund\*innen der Tafel nach Hause tragen können.

Ein Öffnungstag ist ausschließlich Frauen vorbehalten und das aus triftigem Grund: Beispielsweise zum Schutz verschiedener Kundinnen, die durch gewalttätige Übergriffe von Männern traumatisiert sind. Auch das Frauenhaus, der Obdachlosentreff, die Bahnhofsmission und viele andere soziale Einrichtungen werden übrigens von der Tafel versorgt. Bei den Produkten, welche die Tafel an bedürftige Menschen verteilt, handelt es sich um überschüssige, qualitativ einwandfreie Lebensmittel, die vor dem Müll gerettet werden. Die Waren werden bei Lebensmittelherstellern, Supermärkten, Großhandel, Discountern, Bäckereien, Metzgereien, Bauern und Privatpersonen abgeholt.



Alle 140 Mitarbeiter\*innen arbeiten ehrenamtlich und somit unentgeltlich. Fixkosten wie beispielsweise Miete, Heizung, Versicherungen, Benzin und Wartung der Fahrzeuge betragen monatlich etwa 15000 Euro. Daher ist „jede Spende willkommen“, so auch die Spende des Lions Club Castra Regina gemeinsam mit der StiftungLife, betont Jonah Lindinger, 1. Vorsitzende der Tafel, (siehe Foto. (Danuta Kessler)

## Veranstaltungen zur extremen Rechten

Die Regensburger „AG Input“ organisiert Veranstaltungen über die extreme Rechte und möchte sensibilisieren als auch dazu beitragen, dass Strukturen und dahinter stehenden Ideologien aufgedeckt werden.

Veranstaltungen sind immer am letzten Mittwoch im Monat um 19:00 Uhr im barrierearmen LiZe (Dahlienweg 2a), kostenlos und mit gemütlichem Ausklang am Tresen.

Im Mai geht es am 31. um „Türkischen Ultranationalismus und Islamismus“: Der Vortrag von Elena Dück beleuchtet das Thema auch vor dem Hintergrund der anstehenden Wahlen am Juni 2023 und informiert über Parteien, Bewegungen und transnationale Verbindungen in der Türkei.

Mehr Infos gibts auf der Homepage „aginput.org“, wobei die Veranstaltungsreihe wird von „Demokratie leben“ unterstützt wird und in Kooperation mit der DGB-Jugend Oberpfalz stattfindet.

## Don Alfredo-Gedenken

Die Freund\*innen des ehemaligen Regensburger Jugendseelsorgers Alfred Welker (+ 2015) trafen sich am Sonntag nach Ostern wieder in den Dechbettener Braustuben und sprachen über sein engagiertes Hilfswerk in den Slums der kolumbianischen Großstadt Cali (1981 bis 2011).

Unter anderem berichtete auch Sofa-Mitglied Tanja Kerscher über ihren kürzlichen sechsmonatigen Studienaufenthalt in Bogota und Pater Clemens betete vorher mit den Anwesenden in St. Fidelis. Unter „Die Kinder von Cali“ gibts Informationen über den aktuellen Stand des Projekts, wo durch Schul- und Berufsbildungsmaßnahmen weiterhin Kinder und Jugendliche eine Alternative zu Kriminalität und Gewalt erfahren dürfen.



## Musikbox und Bücherkiste

Wie schon berichtet ist die DONAUSTRUDL-Station am Alten Kornmarkt inzwischen von SOFA-Mitgliedern „besetzt“ und es finden sich schon erste Stammgäste ein: Es gibt DVD's, Schallplatten, CD's, Regensburg- und Kinderbücher sowie seit neuestem auch Nippes und edlen Trödl.

Der Inner Wheel Club unterstützte diese Aktivitäten kürzlich mit einer großzügigen 1000-€-Spende.



## Bezahlbare Mieten

Als Abschluss der Veranstaltungsreihe des Regensburger FORUMS gegen ARMUT spricht am 17. Mai um 19.30 Uhr im Evangelischen Bildungswerk Dr. phil. Werner Heinz zum Thema „Bodenspekulation“:

Der Referent ist Diplomingenieur für Stadtpolitik, hat lange beim Deutschen Institut für Urbanistik gearbeitet und ist aktuell als Moderator für kommunale Entwicklungsprozesse tätig.

Der Eintritt ist frei und Spenden sind erbeten, sagen die Initiatoren von attac, Sozialen Initiativen und ver.di. Im 1. Stock des EBW ist übrigens im Mai noch eine themenbezogene Fotoausstellung von Benjamin Renter zu sehen, Anschauen lohnt sich!

## 50 Jahre Bürgerfest vom 16.-18. Juni

Freuen Sie sich auf das Jubiläum dieses deutschlandweit einmaligen Stadtfestes:

Begründet von den Altstadtfreunden, um die Innenstadt autofrei zu bekommen und Gebäude- und Platzsanierungen voran zu treiben, hat das Fest der Regensburger immer noch seinen Charme: Die Organisation liegt seit 2000 in den Händen des Kulturamts, aber für Phantasie, Musik und regionale Angebote sind 15 „Platzhirschen“ zuständig, die ihre Bereiche in Eigenregie finanzieren und gestalten.

Eine Ausnahme bilden diesbezüglich ausschließlich „nachhaltige“ Angebote in der Keplerstraße (hier wird auch der Strohalm seinen gewohnten Auftritt haben!), die von der Stadt auf die Beine gestellt werden.

Von hier gehts in westlicher Richtung direkt weiter zur „Sozialen Meile“ der Sozialen Initiativen im Weissgerbergraben, wo es wieder Straßenmusik sowie Kulturstandler und internationales Essen gibt.

Auch das GARBO ist wieder mit alten Bürgerfestfilmen „nonstop (12-18 Uhr)“ dabei und am Schulbergl gibts diesmal ein Kinderprogramm mit Hüpfburgen sowie auch ein Tinyhaus zu besichtigen.

Auf den Mittelseiten des Junistrudl kommt das komplette Programm in diesem Bereich incl. der Kneitingerbühne am Arnulfplatz.

Apropo Platz: Der ehemalige Strudlmitarbeiter Peter Skrabut organisiert heuer den Kohlenmarkt vor allem mit dem Schwerpunkt Ukraine.



## Bauwagen-Maifest 19.-21. Mai

Das Freie Königreich Samuelien lädt mit feinstem musikalischen Programm, Kinderaktionen, Essen, Getränken, Bar und vielem mehr zur Siedlung am Ostbahnhof (hinter der ehemaligen Zuckerfabrik) ein: „Freitag starten wir um 16:00 Uhr und lassen den Abend gemütlich am Lagerfeuer ausklingen.

Samstag gehts ab 15:00 Uhr weiter und am Sonntag gibts dann ab 11:00 Uhr Weißwurst-Frühschoppen (tierisch & vegan).

Am Samstag sind uns all Eure Kuchen Spenden seeeeeehr willkommen. Den Kaffee/Tee machen wir dazu“, sagen die Organisatoren. Hilfe könnten sie noch betreffs Auf- und Abbau, Getränke- und Essensausgabe und Kinderbetreuung brauchen, bitte einfach melden, siehe unten! Essen, Getränke und Gaudi gibts wie immer auf Spendenbasis und mitgebrachte Hunde müssten an den drei tollen Tagen angeleint werden.

Mehr Infos gibts unter <https://teamup.com/ksap6zcabrpi9q3cpo>.



## Volle Kraft voraus!

Die IG Historische Straßenbahn Regensburg e.V. wird beim Mobilitätstag der Stadt am 6. Mai sowie beim Bürgerfest vertreten sein, konzentriert aber grade alle Kräfte auf das Projekt „Tram in der Guerickestraße“:

Jeden vierten Samstag im Monat gibts ab 8.30 Uhr einen „Gleispflegetag“ zu der alle mit Schaufel, Besen und Spitzhacke herzlich eingeladen sind.

Auf unserem Bild sind die Aktiven grade mit schwerem Gerät unterwegs, denn schließlich müssen die vorhandenen Bahnschienen auch noch auf die neue Einmeter-Spurbreite gebracht werden.





# Lions Club Castra Regina



## Es gibt viele Anlässe zum Spenden!

Sie suchen ein Geschenk für eine Einladung? Sie haben etwas gewonnen oder geerbt? Sie möchten sich als erfolgreiche UnternehmerIn sozial engagieren? Dann lindern Sie Not in Regensburg: SinnvollSpenden.Online! Gerne stellen wir Spendenbescheinigungen aus und wir berichten regelmäßig in den Medien.

## Wir verdoppeln ihre Spende !

Die ersten Spenden werden bis zu 1.000 € verdoppelt: Die Mitglieder des Lions Club Castra Regina freuen sich über jede Spende an eine Soziale Initiative in Regensburg. Und deshalb verdoppeln wir jeden Monat die ersten Spenden um bis zu 1.000 €. Für die nächsten Monate haben wir dazu ein Budget zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus laden wir gerne Regensburger UnternehmerInnen ein, ebenfalls mit einem Budget zur Verdopplung der Spenden beizutragen.

## Ihr persönliches Spendenerlebnis

Über Ihre Spende berichten wir gerne hier im DONAUSTRUDL und nennen Sie als SpenderIn auf unserer Internet-Seite. Sie möchten sich darüber hinaus bei unseren sozialen Projekten engagieren, dann melden Sie sich bitte, wir brauchen viele helfende Hände.

## Sinnvolle Geburtstagsgeschenke

Ein spezieller Service für Gastgeber - und Gäste:

Sie haben einen runden Geburtstag, sind glücklich und zufrieden und laden Freunde, Bekannte und Kollegen zu einem Fest ein. Und eigentlich möchten Sie gar keine Geschenke von Ihren Gästen - aber Sie werden welche bekommen - ob Sie wollen oder nicht. Wie wäre es, wenn sie Ihre Gäste einladen, in einer ganz konkreten Notlage in Ihrer Umgebung zu helfen:

## SinnvollSchenken.online

Der Lions Club Castra Regina und die Sozialen Initiativen Regensburg haben dazu die Idee SinnvollSchenken.online entwickelt: wir informieren Sie über aktuelle Notlagen bei Sozialen Initiativen und Sie laden Ihre Gäste ein, für eine dieser Initiativen zu spenden. Dazu bekommen Sie und ihre Gäste Informationen zum Spendenziel und einen Link auf ein Spendenformular mit Ihrem Namen und Ziel.



Sie erhalten eine Übersicht über die eingegangenen Spenden und ihre Gäste eine Spendenbescheinigung. Auf Ihrer Feier können Sie dann das Spendenergebnis kundtun und Ihre Gäste zu weiteren Spenden einladen.



# SinnvollSpenden.online

Eine Initiative des Hilfswerk Lions Club Castra Regina e. V. und des Dachverband Sozialer Initiativen Regensburg e. V.



## Hier brauchen wir ihre Hilfe:

- 1.200€ für Heizkosten des Buchladen DONAUSTRUDL
  - 1.200€ für Berufskleidung Azubis, Jugendwerkstatt
  - 1.100€ für Möbel einer Wohngruppe, Familienwerkstatt
  - 1.000€ für die Beratung suchtkranker Mütter, DrogStop
  - 400€ für Tierfutter+Medikamente, Soziale Futterstelle
- Weiter bei SinnvollSpenden.online

## Hier wurde bereits geholfen:

- 500€ für Begleitung trauernder Kinder nach Verlust
  - 500€ für Trauma-sensible Spielgruppe für Kinder
  - 4.000€ für Lebensmittel der Regensburger Tafel
  - 5.000€ für eTransportrad der Familienwerkstatt
  - 3.000€ für Kinderfreizeit von St. Leonard
- Weiter bei SinnvollSpenden.online

## Hilfswerk LionsClub CastraRegina e.v.

engagiert sich seit 1979 für Kinder und Jugendliche in Not und hat bisher über 500.000 € gespendet.

Michael.Wingenfeld@SinnvollSpenden.online  
www.LionsClubCastraRegina.de

## Soziale Initiativen Regensburg e.v.

Gemeinnützig anerkannter Dachverband, seit 1974 für freiwillige soziale Arbeit in Regensburg engagiert.

Reinhard.Kellner@SinnvollSpenden.online  
www.Soziale-Initiativen.de

V230500

# Soziale Initiativen Regensburg

Danke: Bechtle.com – Hotel-Goliath.de – Hubert-H.de – Klang-Galerie.de – Lions.de – StiftungLife.de

